



Appell an die Staatsregierung: Regionalbischöfin Breit-Keßler für Hotelprojekt BISS in München

Die Regionalbischöfin des Kirchenkreises München, Susanne Breit-Keßler, appelliert an die Verantwortlichen der Bayerischen Staatsregierung, das Hotelprojekt BISS zu unterstützen und der gemeinnützigen Trägergesellschaft den Zuschlag für das Münchner Anwesen Am Neudeck 10-14, das ehemalige Frauen- und Jugendgefängnis, zu erteilen.

„Das von BISS in München geplante Hotel hat nach meiner Kenntnis nicht nur allerbeste Aussicht auf wirtschaftlichen Erfolg, dieses Projekt stünde auch der „Weltstadt mit Herz“ und dem Freistaat Bayern besonders gut zu Gesicht“, argumentiert Breit-Keßler, die sich selbst als „glühende Verfechterin“ dieses Projekts beschreibt und seit Jahren keine Möglichkeit auslässt, für dessen Realisierung zu werben.

„Andere Städte zeigen längst, dass Hotels dieser Art, die jungen Menschen, die sonst keine oder nur schlechte Chancen auf dem Arbeitsmarkt haben, eine Stelle und Entwicklungsmöglichkeiten bieten, von den Gästen hervorragend angenommen werden. Wirtschaftlicher Erfolg und soziale Verantwortung gehen hier Hand in Hand. So etwas kann man sehenden Auges nicht ablehnen“, ist die Regionalbischöfin überzeugt.

Die gemeinnützige Münchner Gesellschaft BISS (Bürger in sozialen Schwierigkeiten), vielen bekannt durch ihre gleichnamige Zeitung, verfolgt das Hotelprojekt bereits seit mehreren Jahren und erfreut sich dabei vielfältiger, auch prominenter, Unterstützung. Nach eigenen Angaben konnten in den zurückliegenden vier Jahren Geldspenden von über vier Mio. Euro für das Hotelprojekt eingeworben werden, darüber hinaus seien private Darlehen von über einer Mio. Euro gewährt worden. So konnte die Trägergesellschaft ein Angebot in Höhe von 1,6 Mio. Euro für den Erwerb des Anwesens abgeben, was dem aktuellen Verkehrswert entsprechen soll. Angeblich habe ein anonymer Bieter mit einem höheren Gebot den Zuschlag erhalten, wurde am 19. April mitgeteilt.

München, 2. Mai 2011

Michael Mädler
Stellv. Pressesprecher